

## Sitzung 16 Kerngruppe der Dialoggruppe «Westast Biel»

### Protokoll vom 23.07.2020

Zeit 08.00 – 12.00 Uhr  
Ort Dialograum Westast Biel, Seevorstadt 13, 2502 Biel

|              |  |
|--------------|--|
| Präsidium    | Werder, Hans   |
| Anwesend     | <b>Berz, Thomas (Regionale Verkehrskonferenz Biel-Seeland-Berner Jura)</b><br><b>Bohnenblust, Peter (TCS Sektion Biel-Seeland)</b><br><b>Duttweiler, Catherine (Komitee «Westast so nicht!»)</b><br><b>Fehr, Erich (Stadtpräsident Biel/Bienne)</b><br><b>Gurtner, Roland (Komitee «Jetzt A5-Westast»)</b><br><b>Messerli Philippe (Stadtpräsidentin Nidau)</b><br><b>Hürsch, Gilbert (Wirtschaftskammer Biel-Seeland)</b><br><b>König, André (Pro Velo Biel/Bienne-Seeland-Jura Bernois)</b><br><b>Scheuss, Urs (VCS Bern)</b><br><b>Wendling, Cécile (HIV Bern / Komitee «Pro A5-Westast»)</b> |
| Entschuldigt | <i>Gerber, Bernhard (Regionale Verkehrskonf. Biel-Seeland-Berner Jura)</i><br><i>Meier, Mélanie (Komitee «Biel notre Amour»)</i><br><i>Hess, Sandra (Gemeinderat Stadt Nidau)</i><br><i>Placi, Luca (Arbeitsgruppe «A5 Westast»)</i><br><i>Schwickert, Barbara (Stadträtin Biel)</i><br><i>Thalmann, Ivo (Berner Heimatschutz)</i>   |
| Gäste        | Kobi, Fritz (Experte Verkehr)<br>van de Wetering, Han (Experte Städtebau)  |
| Sekretariat  | Schneider, Andreas (Arge Westast)  |

Ausführliche Informationen befinden sich im Audioprotokoll.

| Traktandum  | Inhalt   | Pendenz   |
|---|--|---|
| <p><b>1. Einleitung</b></p>                                       | <p><b><u>Erläuterung:</u></b><br/>                     Hans Werder eröffnet die Sitzung und verweist auf die letzte Sitzung.<br/>                     Peter Bohnenblust bringt einen formellen Antrag vor:<br/>                     Anstatt von längerfristigen Massnahmen soll von längerfristigem Lösungsvorschlag gesprochen werden.</p>  | <p><i><u>Sekretariat:</u> Entwürfe der längerfristigen Lösungsvorschläge der Kerngruppe zustellen.</i></p>  |
| <p><b>2. Fortsetzung Diskussion längerfristige Massnahmen</b></p> | <p><u>2.1. Synthese Zukunftsbild:</u><br/> <b><u>Erläuterungen:</u></b><br/>                     Han van de Wetering erläutert die Inputs aus der Dialoggruppensitzung vom 23. Juni 2020.</p> <p><u>2.2. Konzept «Juratunnel so besser»:</u><br/> <b><u>Erläuterungen:</u></b><br/>                     Das Konzept «Juratunnel so besser» wird in zwei Arbeitsgruppen diskutiert (Anschlüsse, unterirdische Zubringer, flankierende Massnahmen, usw.) Die irreführende Bezeichnung «so besser» wird nicht mehr weiter verwendet.</p> <p><u>2.3. Verkehrliche Auswirkungen der Varianten / Auftragsskizze «Belastungen»:</u><br/> <b><u>Entscheid: Auftragsskizze «Belastungen»</u></b></p> <p>Die von den Experten in Eigenregie in Auftrag gegebene Offerte von RK&amp;P mit Fokus auf den Juratunnel wird nicht weiterverfolgt: Modellrechnungen haben sich aufgrund falscher Annahmen beim Ostast als sehr fehlerhaft erwiesen. Zuerst muss der Ist-Zustand der Verkehrsflüsse besser erfasst werden.</p> <p><u>2.4. Fazit:</u><br/>                     Für eine Auswahl einer Variante ist es zu früh. Die Kerngruppe sollte</p> | <p><i><u>Han van de Wetering:</u><br/>                     Die Ideen und Ziele grafisch visualisieren mit verkehrlicher Infrastruktur.</i></p> <p><i><u>Fritz Kobi:</u><br/>                     Verschiedene Beispiele von bestehenden Anschlüssen grafisch ausarbeiten.</i></p> |

|   |  |  |
|---|--|--|
|   | <p>sich bis zur Wahlkampfpause Mitte August auf Parameter/Eckwerte für eine langfristige Lösung einigen. Darin müssen u.a. der Zusammenhang zwischen den kurz-/mittelfristigen und den langfristigen Massnahmen/der langfristigen Lösung sowie die Vorgaben für die Begleitgruppe umschrieben werden. Hans Werder verschickt einen ersten Entwurf auf die nächste Kerngruppensitzung.</p>  |  |
| <p><b>3. Mitteilungen / Varia</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Protokoll der Sitzung vom 19.6.2020 final (Unterlage liegt bei)</li> </ul> | <p><b><u>Entscheid:</u></b><br/>         Protokoll:<br/>         Muss wie folgt angepasst werden:<br/>         Das Schlussfazit von Punkt 3 soll gestrichen werden und mit folgender Präzisierung ergänzt werden: <i>Die SWOT-Analyse darf nicht Teil davon sein und wird nicht weiterverfolgt.</i></p> <p>Mit diesen Anpassungen ist das Protokoll genehmigt.</p> <p>Der Controllingbericht wurde zur Kenntnisnahme verschickt.</p> <p>Es wird in der Kerngruppe beschlossen, dass betreffend Medienanfragen auf den 11. August verwiesen wird und aktuell nicht kommuniziert wird.</p> |  |

Andreas Schneider, 28.07.2020